



*Pfälzer*  
**Handball**  
**Verband**

[www.pfhv.de](http://www.pfhv.de)

online-  
**Mitteilungsblatt**

[MB@pfhv.de](mailto:MB@pfhv.de)

**Nummer 42**

Stand: 15.10.2020

# Inhaltsübersicht

Halten Sie die **Strg-Taste** gedrückt und klicken in der Übersicht auf die gewünschte **Seitenzahl**, danach gelangen Sie direkt zur entsprechende Stelle im word-Dokument.

• <b>Terminkalender</b>	→	Seite 3
• <b>Rechtsmittelbelehrung</b>	→	Seite 4
<b>• Mitteilungen / Infos:</b>		
✓ <i>Mitteilungen</i> Präsidium	→	Seite 5
✓ <i>Mitteilungen</i> Geschäftsstelle, Öffentlichkeitsbeauftragte	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Phoenix / SBO / Siebenmeter	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Passstelle	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> allgemein	→	Seite 19
✓ <i>Mitteilungen</i> Verbands- und Pfalzpokal	→	Seite 21
✓ <i>Mitteilungen</i> Männer	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Frauen	→	Seite 21
✓ <i>Mitteilungen</i> Pfalzgas-Cup	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugendqualifikation	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugend	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> männliche Jugend & Spielfeste	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> weibliche Jugend	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Rheinland-Pfalz-Auswahl	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung RLP-Auswahl-Stützpunkt Pfalz	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Pfalz-Auswahl	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Auswahlstützpunkte Pfalz	→	Seite 22
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugendsprecher	→	Seite 23
✓ <i>Mitteilungen</i> Schiedsrichter & Zeitnehmer/Sekretär	→	-
<b>• Urteile:</b>		
✓ VG- & VSG-Urteile	→	-
✓ Instanzenbescheide: fehlende Spielausweise	→	-
• <b>Neues vom DHB</b>	→	Seite 26
• <b>Sonstiges</b>	→	-
• <b>wichtige Adressen</b>	→	Seite 28
• <b>Impressum</b>	→	Seite 29

# Terminkalender

Der komplette Terminkalender kann auf der PfHV-Homepage eingesehen werden:  
<http://www.pfhv.de/index.php/service/terminkalender>

Tag	Datum	von	bis	Veranstaltung (Pfälzer Handball-Verband)
Herbstferien in RLP 12.10.20 - 23.10.20				
Sa	24.10.2020	9:00	13:30	PfHV-Stützpunkttraining männlich in Haßloch (Pfalzhalle)
Mo	26.10.2020	17:00	20:15	PfHV-Auswahl w07 Athletik (17-18.15 h) w08 Training ab 18:30 h
Fr	30.10.2020	17:30	20:00	RLP-Stützpunkt weibl. 06 (Pfalzhalle)
Sa	31.10.2020	9:30	12:30	PfHV-Stützpunkttraining weiblich in Haßloch (Pfalzhalle)
So	01.11.2020			Feiertag in RLP: Allerheiligen
Mo	02.11.2020	17:00	20:15	PfHV-Auswahl w08 Athletik (17-18.15 h) w07 Training ab 18:30 h
Mo	09.11.2020	17:00	20:15	PfHV-Auswahl w07 Athletik (17-18.15 h) w08 Training ab 18:30 h
Fr	13.11.2020	17:30	20:00	RLP-Stützpunkt weibl. 06 (Pfalzhalle)
Sa	14.11.2020	9:30	12:30	PfHV-Stützpunkttraining weiblich in Haßloch (Pfalzhalle)
Sa	21.11.2020	9:00	13:30	PfHV-Stützpunkttraining männlich in Haßloch (Pfalzhalle)
Mo	16.11.2020	17:00	20:15	PfHV-Auswahl w07 Athletik (17-18.15 h) w08 Training ab 18:30 h
Mo	23.11.2020	17:00	20:15	PfHV-Auswahl w07 Athletik (17-18.15 h) w08 Training ab 18:30 h
Fr	27.11.2020			<b>PfHV-Verbands-Jugendtag (Pfalzhalle)</b>
Sa	28.11.2020	9:00	13:30	PfHV-Stützpunkttraining männlich in Haßloch (Pfalzhalle)
Mo	30.11.2020	17:00	20:15	PfHV-Auswahl w07 Athletik (17-18.15 h) w08 Training ab 18:30 h
Sa	05.12.2020	9:00	13:30	PfHV-Stützpunkttraining männlich in Haßloch (Pfalzhalle)
Mo	07.12.2020	17:00	20:15	PfHV-Auswahl w07 Athletik (17-18.15 h) w08 Training ab 18:30 h
Mo	14.12.2020	17:00	20:15	PfHV-Auswahl w07 Athletik (17-18.15 h) w08 Training ab 18:30 h
Sa	19.12.2020	9:00	13:30	PfHV-Stützpunkttraining männlich in Haßloch (Pfalzhalle)
Weihnachtsferien in RLP 21.12.20 - 31.12.20				
Fr	22.01.2021	18:00		<b>PfHV-Verbandstag (Pfalzhalle)</b>
Mo	27.01.2021	19:00		Halbzeitlehrgang Einzelschiedsrichter (Pfalzhalle)
Mo	01.02.2021	19:00		Halbzeitlehrgang Gespanne (Pfalzhalle)
Mi	08.02.2021	19:00		Halbzeitlehrgang Einzelschiedsrichter (Pfalzhalle)
Sa	20.02.2021	10:00		Halbzeitlehrgang Nachzügler (Ausweichtermin), Pfalzhalle
Fr				
So				
Mo				
Sa				
So	09.05.2021			Festtag: Muttertag
Do	13.05.2021			Feiertag in RLP: Christi Himmelfahrt (Vatertag)
So	23.05.2021			Festtag: Pfingstsonntag
Mo	24.05.2021			Feiertag in RLP: Pfingstmontag

**Neue Termine ohne Garantie!**  
 (Können Corona bedingt ausfallen bzw. auch kurzfristig abgesagt oder  
 geändert werden.)

# Rechtsmittelbelehrung

1. Gegen alle **SPORTINSTANZENBESCHEIDE** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung gebührenfreier doch kostenpflichtiger Einspruch zum Vorsitzenden des VSG möglich [maßgebend ist nach § 42 RO grundsätzlich das Datum des Poststempels. Der Zugang gilt am dritten Tag nach der Aufgabe als erfolgt: bei Veröffentlichung im MB gilt er mit dem dritten Tage nach der Veröffentlichung als bewirkt].
2. Gegen **URTEILE DES VSG IST INNERHALB** von 14 Tagen nach Zustellung [maßg. siehe 1.] Berufung zum VG-Vorsitzenden möglich.
3. Gegen **URTEILE DES VERBANDSGERICHTES** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung [maßg.s.1.] Revision zum Vorsitzenden des DHB-Bundesgerichtes, Herrn Dr. Hans-Jörg Korte, Eickhorstweg 43, 32427 Minden möglich. Innerhalb dieser Frist sind darüber hinaus die Einzahlung der Revisionsgebühr in Höhe von EUR 500,00 und eines Auslagenvorschusses in Höhe von EUR 400,00 beim DHB nachzuweisen. Auf die weiteren Formvorschriften aus § 37 RO DHB wird ausdrücklich hingewiesen.

## **FÜR ALLE EINSPRÜCHE, BERUFUNGEN UND REVISIONEN GILT....**

Die entsprechenden Schriften sind von einem Vorstandsmitglied **und** dem Abteilungsleiter zu unterzeichnen. Name und Funktion des jeweiligen Unterzeichnenden müssen in Druckschrift vermerkt sein. Sie müssen einen Antrag enthalten, der eine durchführbare Entscheidung ermöglicht. Der Nachweis über die Einzahlung von Gebühr und Auslagenvorschuss ist beizufügen. Die §§ 37 ff. RO sind zu beachten.

- Einsprüche gegen Entscheidungen der Sportinstanzen - **EUR 0,00**
- Rechtsbehelfe zum PfHV-VSG - **EUR 30,00**
- Berufung zum PfHV-VG - **EUR 50,00**
- Revision zum BG DHB:  
**EUR 500,00** und **EUR 400,00** Auslagenvorschuss = **EUR 900,00**

## **GELDSTRAFEN, GEBÜHREN, UNKOSTEN AUS DIESEM MB**

Geldstrafen, Gebühren und Unkosten aus Bescheiden/Urteilen aus diesem MB werden im Nachhinein vierteljährlich mit Rechnung angefordert. Aufgrund dieser MB-Veröffentlichung bitte **-KEINE- Zahlung leisten!**

# Mitteilungen Präsidium

*Mitteilungen Präsidium*

**Präsident**

(Ulf.Meyhoefer@pfhv.de)

## **Die Pfalzhalle**

im März 2019 erschien im Haßlocher Wochenblatt eine kleine, sehr liebevoll recherchierte Reihe über unsere Pfalzhalle mit dem Titel die „Pfalzhalle im Dornröschenschlaf“. Unsere Pfalzhalle, die im nächsten Jahr 70 Jahre alt wird, erlebt gerade ein kleines Erwachen mit den Heimspielen der TSG Haßloch in der 3. Liga Mitte.

Leider nicht vor 800 bis 1000 Zuschauern, wie von dem Autor dieser Reihe, Wolfgang Merkel, „erträumt“, sondern CORONA – bedingt nur mit zunächst 250 Zuschauern. Die Corona Bekämpfungsverordnung erlaubt derzeit nur 20% des normalen Fassungsvermögens. Die Hoffnung ist natürlich, dass das gute Hygiene-Konzept und vielleicht auch ein Rückgang der Infektionszahlen bald wieder mehr Zuschauer erlauben. Die TSG Haßloch fragte den PfHV wegen der Anmietung der Pfalzhalle an, da im TSG Sportzentrum ein neuer Hallenboden errichtet werden soll, und die Pfalzhalle in Zeiten von Corona mehr Zuschauer erlaubt als das TSG Sportzentrum. Wir freuen uns natürlich, dass wir wieder spannenden 3.Liga – Handball in unserer Verbandshalle erleben dürfen. Mit Blick auf das anstehende Jubiläum im nächsten Jahr haben wir die aktuellen Mieteinnahmen in eine moderne Anzeigetafel investiert. Die alte Anzeige wurde den DHB-Anforderungen für die 3.Liga nicht mehr gerecht und vor allem waren auch einige Ziffern nicht mehr zu erkennen. Nach der 2018 eingebauten modernen LED – Beleuchtung, ist dies nun ein weiterer Beitrag, die Halle im Rahmen der Möglichkeiten des PfHV zu modernisieren.

Die nächste Herausforderung dürfte sicher der Hallenboden werden, der durch die Reinigung von sehr hartnäckigem Klebemittel in den letzten Jahren sehr leiden musste. Die Oberfläche des Parkettbodens ist an vielen Stellen beschädigt und Wasser dringt bereits bei der Reinigung ein. Außerdem wäre die Sanierung einiger Sanitärbereiche und ein neuer Anstrich der Wände erforderlich. Leider hat der PfHV seit Abbruch der Spielrunde 2019/2020 im März keine Einnahmen erzielen können. Corona-Zuschüsse oder Soforthilfen blieben aus, so blieb nur die Möglichkeit, unsere Ausgaben auf ein absolutes Minimum zu reduzieren. Nur der Sportbund unterstützte uns wie üblich mit einem Beitrag zur Unterhaltung unserer eigenen Sporthalle. Lediglich die Vermietung der Halle blieb als einzige Einnahmequelle seit Sommer. Die inzwischen gute Nachfrage nicht nur durch Handballvereine aus dem PfHV macht natürlich auch Hoffnung für die Zukunft. Wir werden daher auch hier für die Erhöhung der Attraktivität unserer Halle im Rahmen unserer Möglichkeiten sorgen. Die Halle im Herzen von Haßloch hat noch sehr viel Potential.

Wir als kleiner Verband träumen davon bald wieder Trainingslager mit ansprechenden Übernachtungsangeboten sowie Seminare und Tagungen ausrichten zu dürfen. Und vielleicht erleben wir bald wieder eine mit über 1300 Zuschauern gefüllte Pfalzhalle, die uns dann Spitzenhandball in der 3. Liga beschert oder andere attraktive Sportevents bietet. Es gab vor kurzem bereits eine Anfrage zur Ausrichtung einer Veranstaltung im Rahmen einer Beach-Volleyball-Turnierserie, die auch im TV übertragen werden sollte. Aber wir brauchen dringend bei diesen ehrgeizigen Vorhaben finanzielle Unterstützung durch den Sport, das Land und die Gemeinde, auch Sponsoring oder Spenden sind willkommen. Wir freuen uns jedenfalls auf das kommende Jahr und das Jubiläum der Pfalzhalle mit hoffentlich wieder zahlreichen Veranstaltungen, den Auftakt soll im Januar unser Verbandstag am 22.01.21 machen.

|Ulf Meyhöfer|

**Bitte um Unterstützung beim Start in die Handballsaison 20/21 im Pfälzer Handball Verband**  
**offener Brief an Staatssekretär Randolph Stich (Innen- und Sport-Ministerium)**  
**und die Landtagsabgeordneten aus der Region Vorderpfalz,**

Sehr geehrter Staatssekretär Randolph Stich, sehr geehrte Landtagsabgeordnete aus der Region Vorderpfalz,

auf diesem Wege möchte ich nochmals persönlich um Unterstützung für unsere Vereine im Pfälzer Handball Verband bitten. Wir haben aktuell 16.005 aktive Mitglieder, die seit diesem Wochenende unter Beachtung der 11. CoronaBekämpfungsverordnung den Spielbetrieb von der Handball Bundesliga bis zur Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar aufgenommen haben. In den nächsten Wochen werden in allen anderen Spielklassen und vor allem im Jugendspielbetrieb über 400 Mannschaften und über 100 Schiedsrichter wieder am Start sein. Die meisten Vereinsvertreter davon ehrenamtlich und mit sehr viel zusätzlicher Verantwortung für die Erhaltung des Spielbetriebes so wichtigen Zuschauer, Betreuer und Eltern.

Zwei Punkte wurden uns bei der Saisonvorbesprechung für den Jugendspielbetrieb am vergangenen Freitagabend in der Pfalzhalle in Haßloch genannt.

(1.) Nicht alle Sporthallen in der Vorderpfalz sind auch für Zuschauer geöffnet. D.h. gerade im Herbst / Winter müssen die zahlreichen Eltern und Betreuer zwei Stunden vor einer Halle auf die jugendlichen Spielerinnen und Spieler warten.

Wir haben unsere Vereine gebeten den Hygiene - Vorgaben und Empfehlungen des Landes sehr genau zu folgen, d.h. hier empfohlen möglichst keine Fahrgemeinschaften bilden. Damit würden bis zu 16 Elternteile einer Gastmannschaft vor den Sporthallen warten müssen. Dies ist aus unserer Sicht nicht hilfreich und angemessen, denn am Ende werden die Eltern derartige Auswärtsfahrten ablehnen.

(2.) Viele Sporthallen unter der Regie von Gemeinden, Kreisen oder Städten erlauben derzeit das Duschen nach dem Wettkampf nicht. Auch hier rechnen wir mit Blick auf die kalte Jahreszeit bei der anschließenden Heimfahrt nach einem schweißtreibenden und intensiven Handballspiel mit einem Anstieg von Erkältungserkrankungen - zumal im Verbandsgebiet des PfHV Fahrzeiten von 60 - 90 Minuten anfallen. Auch hier ist die Bitte an Sie auf die Gemeinden, Kreise oder Städte einzuwirken, das muss geändert werden.

Bislang hatte die Zusammenarbeit mit dem Land und den Landtagsabgeordneten sehr gut funktioniert. Gerade an unserem Verbandsitz in Haßloch hat sich Frau Kazungu-Hass stets proaktiv für die Sorgen und Belange unseres PfHV gekümmert.

Ich bitte daher auch in dieser Angelegenheit um Ihre Unterstützung.

Mit sportlichen Grüßen

Ulf Meyhöfer

**Offener Brief an die Verantwortlichen der Rheinpfalz  
(Michael Garthe und Holger Martens)  
sowie die Sportredaktion  
(Sebastian Stollhof und Udo Schöpfer)**

Liebe Verantwortliche der Rheinpfalz, liebe Chefredaktion, liebe Sportredaktion,

der Pfälzer Handball Verband und seine 16.005 Mitglieder bemühen sich gerade um eine weiteres Stück Normalität mit dem Start in die Handball-Runde 2020/21. Die letzten Monate waren für uns alle sehr schwierig, auch unsere Heimatzeitung hatte/hat sichtbar mit der Corona-Krise zu kämpfen.

Sehr aufmerksam habe ich am letzten Freitag auf meiner Fahrt zur Vorbesprechung der Jugend-Spielsaison 2020/21 nach Hassloch den gutgestalteten neuen Hörfunk-Spot der Rheinpfalz verfolgt. Ich habe dabei an eine sehr außergewöhnliche und intensive Berichterstattung der Rheinpfalz während des Lockdowns über Funktionäre und Macher aus dem Sport, die im Hintergrund alles bewegten, um dem Sport in dieser außergewöhnlichen Situation zu helfen, gedacht. Großartig auch die vielen kleinen Geschichten um sportliche Erfolge und aber auch Tiefpunkte im Pfälzer Sport mit ganz viel Handball. Herausragende und außergewöhnliche Personen und Mannschaften wurden nochmals gewürdigt und bedacht. Kurzum ich war höchst zufrieden mit „unserer Rheinpfalz“ und einem hervorragenden Team im Ressort Sport – lokal, regional und überregional.

Am Rande der Sitzung wurde mir dann allerdings die aktuelle Situation unserer Vereine aus der Region Speyer geschildert, dass eine regelmäßige Berichterstattung im Handball von der Redaktionsleitung nicht mehr erwünscht sei und man keine Vor- und Nachberichte mehr benötigt. Für mich absolut nicht nachvollziehbar und sehr ungewöhnlich. Denn gerade unsere Mitglieder nutzen sehr intensiv "Ihre Heimatzeitung", um das regionale und überregionale Handballgeschehen zu verfolgen. Gerade bei der Rückkehr zu mehr Normalität im Handballsport sind wir doch alle auf unsere Heimatzeitung angewiesen, um die über die Entwicklung unserer Handballvereine und deren Angebot stets im Bilde zu bleiben. Wir haben in der Vorderpfalz noch immer Gemeinden, die keine Zuschauer in den Sporthallen erlauben, da braucht es ein Fenster wie die Rheinpfalz, um auf „Ballhöhe“ zu bleiben.

Hatte ich noch bis Freitag das Gefühl einer intensiven Partnerschaft, eines Zusammenspiels auf Augenhöhe und die gute Entwicklung der Zusammenarbeit im Gedächtnis, so hat mich diese Information erschüttert und sehr verunsichert. Ich werde das Zusammenspiel zwischen unseren Handballvereinen und der Rheinpfalz in den nächsten Wochen kritisch hinterfragen und meine Vereine bitten mir die Situation des Zusammenspiels mit den jeweiligen Lokalredaktionen zu schildern.

16.005 aktive Mitglieder mit ihren Familien und Freunden repräsentieren auch eine nicht unbedeutende Leserschaft und Zahl von Abonnenten. Daher werde wir diesen Brief an die Verantwortlichen der Rheinpfalz auch in unserem Mitteilungsblatt veröffentlichen.

Ich würde mir ein gemeinsames Gespräch wünschen, um eine Zusammenarbeit für die Zukunft zu entwickeln.

Mit sportlichen Grüßen

**Ulf Meyhöfer**

**Zusammenfassung des Treffens aller PfHV-Vereine zur Vorbesprechung  
Jugendspielrunde 2020/21  
am 02.10.20 um 17.30 Uhr in der Pfalzhalle**

Für den PfHV: Ulf Meyhöfer, Christl Laubersheimer, Josef Lerch, Pascal Schnurr, Martina Benz, Philipp Baier, Lisa Rothaar-Schwarz, Sandra Hagedorn, Rolf Starker  
Vereine: alle anwesend, entschuldigt TuS KL-Dansenberg

Nach einer kurzen Begrüßung durch Ulf Meyhöfer mit einem Rückblick auf die Zeit nach dem 12. März 2020 erging an alle der Appell an die Einhaltung der 11. CoBeVo des Landes Rheinland-Pfalz und den daraus resultierenden Hygieneregeln. Weniger ist mehr, daher sollte man die Grenzen achten, Risiken vermeiden und mit Bedacht und Vorsicht vorgehen. Der PfHV ist seit März ohne Einnahmen und die meisten ehrenamtlichen Mitarbeiter haben ihre Spesen und Fahrtkosten dem PfHV nicht in Rechnung gestellt.

Die Solidarität unter den Vereinen ist deutlich stärker geworden, dies gilt auch für die Zusammenarbeit zwischen den Vereinen und dem PfHV. Das Präsidium steht den Mitgliedsvereinen fast rund um die Uhr zur Verfügung, um in dieser Ausnahmesituation zu unterstützen.

Die Hygiene-Beauftragte des PfHV, Lisa Rothaar-Schwarz wurde mit ihren Aufgaben vorgestellt. Vereine können sich jeder Zeit an den PfHV wenden und ihre Fragen klären lassen. Es wurde eigens für solche Anliegen eine E-Mail-Adresse eingerichtet: [Hygiene@pfhv.de](mailto:Hygiene@pfhv.de).

Der im Frühjahr ausgefallene Jugendverbandstag wird am **27. November 2020** (ab 18 Uhr) nachgeholt werden, der Verbandstag 2020 wird nun am **22. Januar 2021** (ab 18 Uhr) durchgeführt, natürlich nur wenn die Rahmenbedingungen passend sind.

Es werden die Hygienekonzepte der Vereine über unsere zentrale Homepage mit wichtigen Informationen zu den Rahmenbedingungen vor Ort veröffentlicht, hier braucht es die Unterstützung aller Vereine. Ebenfalls sind die Hygiene – Konzepte über Handball4all einzustellen, in der Oberliga RPS ist dies sogar verbindlich.

Die Spielrunde der F-Jugend und der Mini-Spielfeste wurde nach Vorstellung der Variante mit 2 Teams und mit 3 Teams intensiv diskutiert. Unterschiedliche Voraussetzungen sowohl bei einzelnen Gemeinden, Kreisen und Städten des Verbandsgebietes, als auch bei den Vereinen, konstruktiv kritische Elternstimmen, spezielle Zulassungsbeschränkung z. T. bei 40 Personen, 50 Personen erschweren den Vereinen den Start in die Spielrunde. Vereine sprechen sich dafür aus, eine normale Spielrunde zu spielen, also nur eine gegnerische Mannschaft zuzulassen, es wird quasi Hin- und Rückspiel organisiert und dabei auf die individuelle Spielstärke beider Mannschaften (Anzahl Kids, Spielstärke etc.) Rücksicht genommen.

Ganz wichtig ist, dass die Adressen der Vereinsverantwortlichen und der zuständigen Jugendleiter in den nächsten beiden Wochen aktualisiert werden. D.h. die Vereine werden gebeten, die aktuellen Kontaktdaten von Vereinsverantwortlichen und der zuständigen Jugendleiter an die Geschäftsstelle zu schicken. Dann werden über diesen festen Verteiler (Vereinsverantwortliche und zuständige Jugendleiter) die Kontaktdaten verteilt. Damit man sich auch innerhalb der einzelnen Spielstaffeln besser über die

aktuelle Corona-Situation verständigen kann, sollen die Trainer untereinander die Kontaktdaten austauschen oder gar eMail-/Whatsapp-Gruppen gründen. Ebenfalls ganz wichtig sind aktuelle und vollständige Kontaktdaten in Phönix II, das erspart Zeit und Geld bei der Vorbereitung von PfHV Veranstaltungen (Verbandstag, Jugendverbandstag, Fortbildungsveranstaltungen, ...).

Die regionale Einteilung der F-Jugend und Minis wird noch einmal explizit gewünscht, die Spieltechnik setzt dies aber auch bereits seit Jahren so entsprechend um. Wir werden noch beispielhaft veröffentlichen, wie ein F-Jugend- bzw. Mini-Spieltag absolviert werden kann.

In der allgemeinen Diskussion wird die Meldefrist von 10 Tagen für Freundschaftsspiele kritisiert. Hier hat der PfHV erst bei Nichteinhalten von 6 Tagen Vorlauf bestraft. Grundsätzlich können die Strafen vermieden werden, wenn sich Vereine frühzeitig kümmern. Ein kurzfristiger Hallentausch gerade bei verbandsübergreifenden Freundschaftsspielen kann in Zukunft über Vorlage der Anmeldung des Gastgebers nachgewiesen werden, denn auch unsere Nachbar-Landesverbände legen auf eine ausreichende Voranmeldung wert. In einem derartigen Fall wird dann auch keine Strafe ausgesprochen.

Die kostengünstigere Variante für die Vereine bei der Abmeldung von Mannschaften aus der laufenden Runde wurde vorgestellt. Die Meldegebühren werden mit Beginn der Spielrunde erhoben. Wird die Runde nicht beendet, so erfolgt eine anteilige Rückvergütung, wenn nicht 2/3 der Spielrunde ausgespielt wurde.

In der Abschlussdiskussion ging der Appell nochmals an alle, doch die Hygienekonzepte öffentlich zu machen, damit sich die Gastmannschaften vorab informieren können. In manchen Hallen sind aktuell noch keine Zuschauer zugelassen, daher wäre ein Tipp für vielleicht ein Café oder Restaurant hilfreich, damit man die Eltern nicht zu sehr verärgert. Auch ein Heimrecht-Tausch wäre denkbar.

Die Vereine brauchen dringend Helfer, aber auch der PfHV selbst: Es fehlen uns noch Staffelleiter – für Unterstützung, Einarbeitung und Betreuung ist gesorgt. Der PfHV betont, dass man sich auf kurzfristige Absprachen einstellen muss, um auch weiter auf Sicht fahren zu können.

Die Software Gast-ID wird vorgestellt, sie hilft den Vereinen bei der Erfassung der Zuschauer – Erfahrungen liegen beim PfHV, Hochdorf, Friesenheim und Mundenheim/Rheingönheim vor. Der Stützpunkt-Jahrgang m09 wird Corona bedingt ausgesetzt, nur der ältere Jahrgang trainiert in der Pfalzhalle, Christoph Krick wird Vereine nach Hallen 2021 fragen. Es wird auch nach Hallen geschaut, in denen keine Handballvereine (mehr) trainieren, aber Handballfeld/-tore existieren.

Ab sofort endet die Förderung von Auswahlspielern im PfHV, wenn der Spieler den Verband verlässt und in einen anderen Landesverband wechselt.

Helmut Wesper bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit dem PfHV. Er bittet nochmals um Unterstützung, da in der Vorderpfalz in einigen Hallen nicht geduscht werden darf. Hier ging bereits ein Schreiben an das Innenministerium und die Landtagsabgeordneten der Region.

Ansonsten liegt die Verantwortung für die Umsetzung des Hygiene-Konzeptes beim Heimverein bzw. dem Träger der Halle. Natürlich kann auch im Handball ein neutraler Zuschauer die Hygiene-Vorgaben missachten (wie unlängst bei einem Amateur-Fußballspiel geschehen), hier bleibt nur die Ordnungsbehörde oder Polizei einzubinden. Die Einführung einer Bezirksliga im Bereich der Männer ist für die nachfolgende Saison beschlossen und in den DfBs bereits veröffentlicht. Die Vereine müssen dies aber mitbegleiten und unterstützen. Die intensive Veranstaltung mit vielen Hinweisen und Anregungen wurde gegen 19:15h geschlossen.

Ein Punkt wurde noch nach dem Ende der Veranstaltung angefragt: Werden die Hygiene-Vorgaben in einer Halle nicht eingehalten, müssen sich die beiden Mannschaften verständigen und mit dem Schiedsrichter die Lage bewerten. Die Schiedsrichter sind *nicht* für die Beurteilung von Hygiene-Konzepten und deren Umsetzung verantwortlich. Der Schiedsrichter kann aber bei Gefahren für die eigene Gesundheit, z.B. durch Mängel bei der Umsetzung des Hygiene-Konzeptes, auf deren umgehende Beseitigung hinweisen und auch ggfs. ein Spiel mit entsprechender schriftlicher Begründung absagen oder abbrechen.

Christl Laubersheimer

Sandra Hagedorn

Ulf Meyhöfer

**WICHTIG \*\*\* WICHTIG \*\*\* WICHTIG \*\*\* WICHTIG \*\*\* WICHTIG**

Liebe Vereine im PfHV,

die Vorbesprechung der Jugendspielrunde 20/21 hat gezeigt, dass wir uns bedingt durch Corona noch besser vernetzen müssen. **Bitte prüft bis zum 15. Oktober die von Euren Vereinen gemeldeten Adressen des Vereinsverantwortlichen (m/w) und des Jugendleiters (m/w).**

Schickt die Aktualisierung an [geschaeftsstelle@pfhv.de](mailto:geschaeftsstelle@pfhv.de) . Weiterhin bitten wir Euch alle Kontaktdaten in Phönix II zu aktualisieren, dass erspart Erfassungsaufwand bei PfHV Sitzungen / Veranstaltungen. Die anwesenden Jugendleiter wünschten auch ein entsprechendes eMail und Telefonverzeichnis pro Staffel; hier bedarf es der Kooperation aller Beteiligten, damit ein eMail-Verteiler oder eine Whatsapp-Gruppe gebildet werden kann. Die Erfahrung der Freundschaftsspiele und ersten Rundenspiele zeigt, dass sich die Rahmenbedingungen in Zeiten von Corona in ganz kurzer Zeit verändern können, da braucht es eine rasche und direkte Kommunikation.

Sollte es keinen Einspruch bis 15.10. durch Euch geben, werden wir eine aktualisierte Liste mit den Adressen des Vereinsverantwortlichen (m/w) und des Jugendleiters (m/w) an diesen festen Verteilerkreis (Vereinsverantwortliche / Jugendleiter) verschicken.

Mit sportlichen Grüßen

Ulf Meyhöfer

## **PfHV – Corona – Info – Seite**

Liebe Handballfreunde,

Anfang Oktober 2020 kehren die ersten Staffeln des PfHV und der Oberliga RPS zurück in die Hallen in unserem Verbandsgebiet. Nach fast sechsmonatiger Unterbrechung kann der Meisterschaftsbetrieb unter Auflagen wieder aufgenommen werden. Aufgrund von diversen Richtlinien und Vorgaben der verschiedenen Städte, Gemeinden, Kreise und Hallenbesitzer/-betreiber sind die Voraussetzungen hierfür unterschiedlich. Wir wollen für alle nachlesbar auf unserer PfHV-Webseite die wichtigsten Maßnahmen je Verein/-Sporthalle auflisten, damit sich die Gastmannschaften, Zuschauer und Eltern im Jugendspielbetrieb einen Eindruck von Rahmenbedingungen beim nächsten Gegner machen können.

Wir brauchen daher folgende Angaben von Euch:

- **Verein XYZ / Halle XYZ**
- **Maximale Anzahl der zugelassenen Zuschauer: Heim / Gast**
- **Zugang zur Halle für Zuschauer / Sportler**
- **Form der Zuschauer-Registrierung**
- **Bewirtung in der Halle**
- **Eventuell zusätzliche Besonderheiten vor Ort**
- **Link zum Hygienekonzept des Vereins XYZ / Halle XYZ**

*Beispiel:*

- *HC Handball / Musterhalle*
- *Maximale Anzahl der zugelassenen Zuschauer: 150 HC Handball / 50 Gäste*
- *Zugang zur Halle für Zuschauer durch den Zuschauereingang, in der Halle gilt der ausgewiesene Kreisverkehr /*
- *Zugang für Sportler durch den Seiteneingang auch hier gilt der ausgewiesene Kreisverkehr*
- *Form der Zuschauer-Registrierung über APP und 60 min. vor Spielbeginn in der Halle über einen handschriftlichen Erfassungsbogen*
- *Bewirtung in der Halle: Verkauf von Pfandflaschen und eingepackten belegten Brötchen im Nebenraum der Halle*
- *Eventuell zusätzliche Besonderheiten vor Ort: Die Zuschauerplätze sind nummeriert und ausgezeichnet*
- *Link zum Hygienekonzept des HC Handball / Musterhalle*

Bitte stellt uns diese Informationen über [geschaeftsstelle@pfhv.de](mailto:geschaeftsstelle@pfhv.de) **bis 30. September 2020 (mit Blick auf Oberliga RPS / Verbandsliga / Pfalzliga)** und **bis 15. Oktober (für den restlichen Spielbetrieb)** zur Verfügung.

Danke und mit sportlichen Grüßen

Ulf Meyhöfer

*Mitteilungen Präsidium*

**Vizepräsident Spieltechnik**

(Josef.Lerch@pfhv.de)

**Aktueller Stand der Spielklassen; Stand: 15.10.2020**

Vereine, die an den Qualifikationsspielen zu den RPS-Jugend-Oberligen teilgenommen haben, konnten bis zum 14.10.2020 dadurch bedingte, notwendige Terminänderungen kostenlos durch mich vornehmen lassen. Jetzt sind die Terminpläne verbindlich.

Alle Spielverlegungen sind jetzt wieder Angelegenheit der Staffelleiter. Verlegungen werden nur noch bearbeitet, wenn sie über Phönix beantragt werden. Phönix ist jedoch keine Kommunikationsplattform. Neue Termine sollten vorher abgesprochen und vereinbart werden.

Fehlende Heimtermine:

**F-Jugend:** TS Rodalben.

Falls Rodalben bis zum 19.10.2020 keine Termine meldet, werde ich Termine für Rodalben, nach Inaugenscheinnahme der Heimtermine von Rodalben, festlegen.

Die Liste der F-Jugend- und Minimannschaften die nicht zu Auswärtsspielen anreisen dürfen, wird im nächsten MB veröffentlicht. Ebenso Vorschläge wie F-Jugend- und Minispiele mit zwei Teilnehmern gestaltet werden können.

Hinweis: Die Heimtermine bleiben unverändert!!

**Änderungen (11.10.2020)**

In der Staffel **wJC-BL-2** hat HSG Trifels 2 abgemeldet.

In der Staffel **wJD-BL-1** hat HSG Eppstein/Maxdorf abgemeldet.

In der Staffel **F-KKA-1** hat FSG Neuhofen/Waldsee abgemeldet.

Die Hobbymannschaft **M32** HSG Mutterstadt/Ruchheim hat abgemeldet.

**Saisonkalender 2020/21**

Der aktuelle Saisonkalender, Stand: 25.9.2020, ist auf unserer Homepage veröffentlicht.

**Durchführungsbestimmungen**

Die aktuellen Durchführungsbestimmungen vom 25.9.2020 sind jetzt auf unserer Homepage einsehbar. Die wesentlichen Änderungen:

- Samstagsspiele der Jugend sind jetzt schon ab 11 Uhr möglich.
- Mögliche Einigung auf Verzicht des Seitenwechsels.
- Kein freier Eintritt für Schiedsrichter und PfHV-Mitarbeiter.
- Notwendige Änderungen des Spielsystems auch während der Saison möglich.
- Einführung einer Bezirksliga unter der Verbandsliga.
- Regelungen für Absetzung von Spielen infolge Quarantäne.
- Technische Besprechung kann auch am Zeitnehmertisch stattfinden.
- Für jede Halle muss ein Hygienekonzept in Handball4All hinterlegt werden.
- Die Mannschaftskader können vollzählig zum Einsatz kommen.

### **Freundschaftsspiele (egal wie sie sonst noch genannt werden)**

Seit 1.8.2020 sind Freundschaftsspiele, unter Beachtung der aktuellen Corona-Verordnungen, wieder möglich. Für die Einhaltung der Hygienevorschriften sind die Heimvereine verantwortlich. Die Gastvereine sind entsprechend vorher zu informieren. **Siehe auch die Veröffentlichungen unseres Präsidenten im MB vom 23.7.2020 und vom 17.9.2020, hinsichtlich der Hygienebestimmungen!!!**

Die Freundschaftsspiele sind gemäß unserer Spielordnung in Verbindung mit unseren Durchführungsbestimmungen 10 Tage vorher, mit der Hallennummer, an die Fachwarte (Männer, Frauen, Jugend) zu melden. **Viele Vereine melden sehr kurzfristig, teilweise erst drei Tage vorher. Dies wird in Zukunft nicht mehr toleriert.** Der SBO ist nicht mehr verpflichtend, außer wenn Mannschaften der 1., 2., 3. Bundesliga beteiligt sind. Für alle anderen Spiele können auch Papierspielberichte verwendet und an die Fachwarte gesendet werden. Mit Papierspielberichten kann natürlich nicht der Umgang mit dem SBO geübt werden.

Für die Erfassung von Freundschaftsspielen hat uns Phönix/Siebenmeter noch keine zufriedenstellende Lösung anbieten können. Derzeit läuft aus meiner Sicht noch alles etwas zu umständlich. Damit müssen wir jedoch in dieser Saison zurechtkommen. 48 Stunden vor dem Spiel kann der SBO vom Heimverein unter der Spielnummer 2414XXXX hochgeladen werden. **Diese Spielnummer ist aus Siebenmeter zu entnehmen.** Im SBO ist die Spielpaarung nun zu erkennen (Ausnahme Gastmannschaften, die nicht dem PfHV angehören. Sie werden als PfHV 2 benannt), nicht jedoch die Altersklasse. Die Schiedsrichter müssen in ihrem Bericht vermerken wer gegen wen gespielt hat; z. B. Männer TV XXX gegen TSG YYY. Die Spieler beider Mannschaften können nicht geladen werden, und müssen deshalb einzeln manuell eingegeben werden. Mit den PIN`s 1234 (Heim) und 6789 (Gast) kann der SBO verschickt werden. Ein amtlicher SR kann seinen üblichen PIN verwenden. Die Vereinsnummer des Heimvereins ist immer 9520.

Wir arbeiten mit Phönix für die nächste Saison an einer besseren Lösung.

Über das Portal von Handball4All können die erfassten Freundschaftsspiele über die Vereinssuche ebenfalls eingesehen werden.

### **Zeitnehmer und Sekretäre für die Männer- und Frauenoberliga RPS**

Alle Personen die mir als Z/S gemeldet wurden (die ich an die RPS-Geschäftsstelle weitergemeldet habe) müssen sich im RPS-Phönix als Person (Name, Adresse, Geburtsdatum, E-Mail, Telefonnummer) anmelden. Zusätzlich ist ein Passfoto hochzuladen. Nur solche Personen können eine Lizenz erhalten.

Von HSG Eckbachtal, TSG Friesenheim, TSV Kandel, TuS KL-Dansenberg, VTV Mundenheim, TG Waldsee und TV Wörth haben gemeldete Personen immer noch nicht alle Bedingungen erfüllt.

### **Trikotfarben**

Die Trikotfarben der einzelnen Mannschaften waren in „Siebenmeter“ (<http://mein4a.handball4all.de>) unter Mannschaftsverwaltung bis zum 2.10.2020 einzupflegen.

### **Meldegelder**

Für die Saison 2020/21 werden die Meldegelder nach dem Mannschaftsmeldestand vom 30.10.2020 in Rechnung gestellt. Abgemeldete Mannschaften werden dabei nicht mit Meldegeld belastet. Hier werden lediglich die Geldbußen für die Abmeldungen in Rechnung gestellt. Dies gilt auch für die bisher außer Kraft gesetzten Sportinstanzbescheide.

### **SR-Beobachter, SR-Coaches, SR-Paten**

Wegen der unterschiedlichen Zuschauerkapazitäten, Hygieneregulungen, usw. müssen sich Personen mit den oa. Funktionen bei den Heimvereinen vorher anmelden, damit ein geeigneter Platz reserviert werden kann.

### **Hygieneregulungen**

Damit sich alle am Spiel Beteiligte rechtzeitig informieren können, ist es zweckmäßig dass die Heimvereine die Hygieneregulungen der einzelnen Sporthallen in Phönix unter „Spielstätten“ hochladen. Diese Regulungen können dann unter Handball4All mit Klick auf die Hallennummer unter Dateien eingesehen werden.

|Josef Lerch|

*Mitteilungen Präsidium*

**Vizepräsidentin Jugend**

(Christl.Laubersheimer@pfhv.de)

## **Verbandsjugendtag des PfHV am 27.November 2020**

Liebe Jugendleiter, Jugendsprecher, engagierte Jugendliche der Vereine, liebe Sportkameraden und Sportkameradinnen.

Mit diesem Schreiben ergeht die offizielle Einladung zum

### **Jugendverbandstag am 27.11.2020 17:30 Uhr Pfalzhalle Haßloch**

Den Mitgliedern des Jugendverbandstages obliegt es ihre Verbandsjugendsprecher und deren Team zu wählen.

Also die Bitte von mir, nicht nur unsere „altbekannten“ Jugendvertreter, sondern auch junge Engagierte im Jugendbereich der Vereine zum Verbandsjugendtag zu entsenden.

### **Tagesordnung**

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung durch die Vizepräsidentin Jugend.
- TOP 2 Grüße unseres Präsidenten
- TOP 3 Bericht der VP Jugend
- TOP 4 Berichte der Fachwarte
  - der Verbandstrainer
  - der Jugendsprecher
- TOP 5 Aussprache zu den Berichten
- TOP 6 Vorstellung des Kandidaten für den Vizepräsident Nachwuchsentwicklung im PfHV
- TOP 7 Vorstellung des Landesstützpunkt Kaiserslautern/Dansenberg
- TOP 8 Anliegen der Vereine zur Jugend des PfHV
- TOP 9 Wahl des Wahlausschusses
- TOP 10 Wahl der Jugendsprecher
- TOP 11 Wünsche und Anregungen

|Christl Laubersheimer|

# Mitteilungen allgemein

*Mitteilungen allgemein*

**Lehrwesen**

## **Kleiner Rückblick auf die Fortbildung am 10.10.2020**

### **Individuelle positionsspezifische Ausbildung**

### **Angriffsprinzipien gegen eine 3:2:1 Abwehr in der Kleingruppe und im Kollektiv**

Vergangenen Samstag fand erstmals seit Beginn der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen eine Fortbildung in der Pfalzhalle statt.

Der Lehrstab hatte zu den Themen „Individuelle positionsspezifische Ausbildung + Angriffsprinzipien“ die Ausbildungsreferenten Dr. Zuzana Porvaznikowa (A-Lizenz-Inhaberin u. EHF Master Coach) und Gino Smits (A-Lizenz-Inhaber, EHF Master Coach und Bundesjugendtrainer weiblich) eingeladen.

Mit diesen hochklassigen Referenten und dank umfangreicher Vorbereitungen sowie der Umsetzung des Hygienekonzeptes war die Veranstaltung ein voller Erfolg! Über 40 TeilnehmerInnen konnten viele neue Impulse für ihre Trainingsarbeit mit nach Hause nehmen.

Bedanken möchten wir uns gerne bei den beiden Demo-Teams JSG Mundenheim/Rheingönheim (wB/wA-Jugend) und den Flames (wA-Jugend/Juniorinnen, HSG Bensheim/Auerbach). Vielen Dank auch an unsere Helfer aus dem Lehrstab (Laura, Jochen, Martin, Jan, Tobias).

(Fotos L. Wendegatz)

im Auftrag des Lehrwesens

*I Sandra Hagedorn I*



# Mitteilungen Frauen

*Mitteilungen Frauen*

**Staffelleiter VLF + AKF + ResF**

([Werner.Mittag@pfhv.de](mailto:Werner.Mittag@pfhv.de))

FSG Neuhofen/Waldsee 2, hat seine Frauenmannschaft aus der F-KKA 1 vom Spielbetrieb abgemeldet.

Alle Spiele mit Beteiligung des FSG Neuhofen/Waldsee 2 sind zu streichen.  
Hallenleerzeiten durch die ausgefallenen Partien gegen den FSG Neuhofen/Waldsee können bis zum 19.10.2020 zu Lasten des FSV Neuhofen/Waldsee 2 geschlossen werden.

Es kann nicht der gesamte Spieltag in zeitlicher Reihenfolge verändert werden, aber das erste oder letzte Spiel in die Lücke geschoben werden!

Eine entsprechende Spielverlegung über Phoenix bitte mit dem Verweis auf die Abmeldung des FSG Neuhofen/Waldsee2 in der F-KKA 1 über den jeweiligen Staffelleiter beantragen.

|*Werner Mittag*|

# Mitteilungen Auswahlstützpunkte Pfalz

*Mitteilungen Auswahlstützpunkte Pfalz*

**männliche Auswahlstützpunkte (Nord, Süd)**

Liebe Vereine,

nach aktuellem Stand ist es mit Beginn des kommenden Jahres wieder möglich, das Stützpunkttraining außerhalb der Pfalzhalle durchzuführen. Dementsprechend werden für die unten aufgelisteten Termine des männlichen Stützpunktes wieder Hallenzeiten benötigt. Wie bisher auch, sollte die Halle von 9:00 Uhr – 13:00 Uhr uneingeschränkt zur Verfügung stehen.

Nur mit Eurer Hilfe ist es uns möglich das Stützpunkttraining abzuhalten. Aus diesem Grund bitte ich darum, in Euren Hallenplänen nach Hallenleerzeiten zu schauen und uns freie Hallen für die Förderung unseres Handballnachwuchses bereitzustellen.

Datum	Stützpunkt Nord	Stützpunkt Süd
09.01.2021		
23.01.2021		
06.02.2021		
20.02.2021		
06.03.2021		
20.03.2021		
10.04.2021		
24.04.2021		
08.05.2021		
05.06.2021		
19.06.2021		
03.07.2021		

Solltet Ihr dem Verband zu einem oder mehreren Terminen eine Halle zur Verfügung stellen können, meldet Euch bitte mit Angabe von Datum und Halle bei mir unter [christoph.krick@pfhv.de](mailto:christoph.krick@pfhv.de).

Im Voraus bereits vielen Dank für Eure Mithilfe und Euer Engagement.

|Christoph Krick|

# Mitteilungen Jugendsprecher

## *Mitteilungen Jugendsprecher*

### **Jugendsprecher**

([Gideon.Metzger@pfhv.de](mailto:Gideon.Metzger@pfhv.de) oder [Saskia.Schlemilch@pfhv.de](mailto:Saskia.Schlemilch@pfhv.de))

## **Neue Jugendsprecher und Mitglieder für das Jugendsprecherteam gesucht!**

Liebe Vereinsverantwortliche, liebe Trainer, liebe Jugendliche,



am Verbandsjugendtag am 27.11.2020 stehen wieder Wahlen für unser PfHV-Jugendsprecherteam an. Hierbei werden auch die Verbandsjugendsprecher neu gewählt und das Jugendsprecherteam wird mit seinen Mitgliedern vorgestellt und berufen. Auf diesem Grund wollen wir wieder einmal Werbung machen. Sowohl für den Posten der Verbandsjugendsprecher\*innen männlich/weiblich, als auch für unser Jugendsprecherteam. Die Verbandsjugendsprecher\*innen bilden den „Kopf“ unserer Jugendsprecherteams, in welchem sich engagierte und motivierte Jugendliche und junge Erwachsene aus unseren Mitgliedsvereinen versammeln, um sich auch Verbandsebene engagieren.

Ihr habt motivierte Jugendliche und junge Erwachsene in euren Vereinsreihen? Junge Trainer, Schiedsrichter, FSJler/Bufdis, Spieler oder Organisationstalente, die sich gerne noch mehr für den Handball einsetzen wollen?

Dann spricht sie gerne an und meldet euch bei Interesse bei Gideon Metzger (gideon.metzger@pfhv.de), Saskia Schlemilch (saskia.schlemilch@pfhv.de ) oder allgemein beim Jugendsprecherteam ([jugendsprecherteam@pfhv.de](mailto:jugendsprecherteam@pfhv.de))

Im Folgenden findet ihre zwei kurze Aufgabenprofile – einmal vom Posten Verbandsjugendsprecher\*in und einmal als Mitglied in unserem Jugendsprecherteam!

## **Anforderungsprofil für Verbandsjugendsprecher des Pfälzer Handballverbandes**

Wir wollen **dich** als Verbandsjugendsprecher im Pfälzer Handballverband!

Mitbringen solltest du:

- ein Mindestalter von 16 Jahren
- eine hohe Affinität zum Handball
- Spaß am Planen und Umsetzen von Projekten
- Spaß am Arbeiten im Team
- Bereitschaft, das Amt nach Wahl durch den Verbandsjugendtag drei Jahre lang auszuführen
- Möglichst Erfahrungen im Umgang mit Gruppen
- Möglichst Vorerfahrungen im Planen und Organisieren

Das erwartet dich:

- Leitung des Jugendsprecher-Teams
- aktive Mitarbeit im Jugendausschuss des PfHVs
- Teilnahme an regelmäßigen Sitzungen des Jugendausschusses (ca. 4 Sitzungen jährlich)
- Eigenverantwortliche Organisation und Durchführung von Sitzungen des Jugendsprecher-Teams (ca. 4 Sitzungen jährlich)
- Enge Zusammenarbeit mit dem VP Jugend und dem Präsidenten des PfHVs
- Projektbezogenes Arbeiten zur Förderung des Jungen Engagements im Verbandsgebiet
- Flexible Zeiteinteilung je nach aktuellen zeitlichen Kapazitäten möglich
- Mitarbeit in der Organisation von Auswahlturnieren, Pfalzgas-Cup, Mini-WM und weiteren Veranstaltungen für die Jugend des PfHVs
- Repräsentation des PfHVs im Team des Jungen Engagements des Deutschen Handballbundes (z.B. Bundesjugendtag, Mitarbeit in Projektgruppen, Jugendsprecher-Seminar)
- Teilnahme an Workshops und Maßnahmen der Jugendsprecher des Deutschen Handballbundes (z.B. Bundesjugendtag, Jugendsprecher-Seminar)

## **Anforderungsprofil für Mitglieder im Jugendsprecher-Team des Pfälzer Handballverbandes**

Wir wollen **dich** im Jugendsprecher-Team des Pfälzer Handballverbandes!

### **Mitbringen solltest du:**

- ein Mindestalter von 14 Jahren
- eine hohe Affinität zum Handball
- Spaß am Planen und Umsetzen von Projekten
- Spaß am Arbeiten im Team

### **Das erwartet dich:**

- Mitarbeit im Jugendsprecher-Team des PfHVs
- Zusammenarbeit mit dem VP Jugend des PfHVs
- Regelmäßige Sitzungen des Jugendsprecher-Teams (ca. 4 Sitzungen pro Jahr)
- Permanente Hilfestellungen durch die Verbandsjugendsprecher und den VP Jugend
- Flexible Zeiteinteilung je nach aktuellen zeitlichen Kapazitäten möglich
- Knüpfen von Kontakten und Freundschaften mit anderen Engagierten im PfHV
- Spannende Einblicke hinter die Kulissen unseres Landesverbandes
- Erwerben von Skills zur Projektorganisation und Teamarbeit unter Anleitung der Verbandsjugendsprecher und des VP Jugend
- Erwerb von Fähigkeiten zur Gruppenführung
- Möglichkeit zur Teilnahme an Maßnahmen des Jungen Engagements des Deutschen Handballbundes (z.B. Jugendsprecher-Seminar)
- Projektbezogenes Arbeiten zur Förderung des Jungen Engagements im Verbandsgebiet
- Mitarbeit in der Organisation von Auswahlturnieren, Pfalzgas-Cup, Mini-WM und anderen Veranstaltungen für die Jugend des PfHVs

Wir freuen uns auf eure Nachrichten!

Vielen Dank für eure Unterstützung,  
euer Jugendsprecherteam

# Neues vom DHB

## DAS DIGITALE HANDBALL TRAININGSPORTAL



Du möchtest professionelles und trotzdem einfach erklärtes Handball-Wissen?  
Dann schau dir die 1. digitale RTK (Rahmentrainingskonzeption) im deutschen Sport an!

**DER WEGWEISER FÜR TALENTE  
UND PERFEKT FÜR TRAINER\*INNEN.**

- ✓ **TRAININGSINHALTE FÜR DIE  
TALENTENTWICKLUNG**
- ✓ **LANGFRISTIGER ATHLETISCHER  
LEISTUNGSaufbau**
- ✓ **ORIENTIERUNG FÜR TRAINER\*INNEN**

Gehe jetzt auf: [www.dhb-rtk.de](http://www.dhb-rtk.de)

## **Die RTK – Das Handball-1x1 für alle Trainer\*innen**

Die digitale RTK als Trainingshilfe auf allen Endgeräten / Voller Zugriff mit einer einmaligen Zahlung von 14 Euro

Die Rahmentrainingskonzeption des Deutschen Handballbundes oder kurz RTK ist ein umfassender Trainingsleitfaden für alle Trainer\*innen und aktiven Handballer\*innen - von der Basis bis zur Spitze, von den Spielanfängern bis zum künftigen Nationalspieler. Als Teil des DHB-Trainercenters ist die RTK via [www.dhb-rtk.de](http://www.dhb-rtk.de) als Web-App verfügbar und ist somit immer auf dem Smartphone, Tablet oder Laptop in der Halle dabei. Mit ihren zahlreichen Abbildungen, Animationen und Videos zu den Übungen ist die RTK damit ein praktischer Begleiter in der Halle, der Trainingsinhalte veranschaulicht. Ein weiterer Pluspunkt der digitalen RTK ist ihre Aktualität: Neue Trends und Entwicklungen, wie beispielsweise Regeländerungen, können einfach eingebaut werden. So wurde die Rahmentrainingskonzeption kürzlich bereits um ein brandneues Athletikkonzept (ATK) erweitert.

Einen schnellen Überblick über die grundlegenden Inhalte der RTK erhalten alle Interessierten kostenlos im DHB-Trainercenter. Wer tiefere Einblicke haben möchte, erhält mit einer einmaligen Zahlung von 14 Euro uneingeschränkten Zugriff auf alle Vorteile der RTK.

In fünf aufeinander aufbauenden Ausbildungsstufen, die wiederum jeweils 13 Bausteine beinhalten, beschreibt die Rahmentrainingskonzeption den idealtypischen Entwicklungsweg von Nachwuchstalenten zu Kaderathlet\*innen. Dabei orientieren sich die Lernziele stets altersgerecht an der biologischen Reife der Spieler\*innen und passen die Anforderungen im Rahmen des Stufenkonzeptes an das individuelle Kompetenzniveau der jeweiligen Handballer\*in an. Mit ihrer flexiblen Handhabung unterstützt die RTK alle Trainer\*innen bei ihrem Vorhaben, einzelne Spieler oder ihre gesamte Mannschaft besser zu machen.

„Vereinfacht ausgedrückt beschreibt die RTK, was jede Handballerin und jeder Handballer auf dem Weg vom Minispieler bis in den Erwachsenenbereich lernen sollte. Sie definiert, welche Fertigkeiten und Fähigkeiten die Spielerinnen und Spieler sich aneignen sollten und in welchen - aufeinander aufbauenden - Schritten dieser Prozess ablaufen kann“, erklärt Axel Kromer, Vorstand Sport des Deutschen Handballbundes. „Den ganzen Weg zu kennen, ist nicht nur interessant und lehrreich, sondern wichtig - zum Beispiel, um jungen Spielerinnen und Spielern eine Perspektive aufzeigen zu können.“

# wichtige Adressen

## **Ulf Meyhöfer**

*(Präsident)*

St. Remig Platz 4, 76889 Kapsweyer  
E-Mail: Ulf.Meyhoefer@pfhv.de  
Mobil: 0173 - 2372414

## **Adolf Eiswirth**

*(stellv. Präsident + Vizepräsident Finanzen)*

Schraudolphstr. 13, 67354 Römerberg  
E-Mail: Adolf.Eiswirth@pfhv.de  
Tel.: 06232 - 84945  
Fax: 06232 - 7359808

## **Josef Lerch**

*(Vizepräsident Spieltechnik)*

Theodor-Heuss-Str. 17, 76877 Offenbach  
E-Mail: Josef.Lerch@pfhv.de  
Tel.: 06348 - 7100  
Mobil: 0170 - 7526586  
Fax: 06348 - 7846

## **Manfred Köllermeyer**

*(Vizepräsident Recht)*

Mozartstr. 15, 66976 Rodalben  
E-Mail: Manfred.Koellermeyer@pfhv.de  
Tel.: 06331-10286  
Mobil: 0176-55044051  
Fax: 06331-75544

## **Christl Laubersheimer**

*(Vizepräsidentin Jugend)*

Im Kirchfeld 11, 67435 Neustadt  
E-Mail: Christl.Laubersheimer@pfhv.de  
Tel: 06327 - 977686

## **N.N.**

*(Vizepräsident Organisation)*

## **Marcel Trinks**

*(Vizepräsident Lehrwesen)*

42a Rue Jacques Kable  
67000 Strasbourg, Frankreich  
E-Mail: Marcel.Trinks@pfhv.de

## **Marcus Altmann**

*(Schiedsrichterwart)*

Carl-Bosch-Str. 98, 67063 Ludwigshafen  
E-Mail: Marcus.Altmann@pfhv.de  
Mobil: 0173 - 2735857

## **Norbert Diemer**

*(Männerwart)*

Hinterstr. 92, 67245 Lamsheim  
E-Mail: Norbert.Diemer@pfhv.de  
Tel: 06233 - 53131  
Mobil: 0177 - 2360619  
Fax: 06233- 3534183

## **Manfred Nöther**

*(Frauenwart)*

Im Vogelsang 75, 76829 Landau  
E-Mail: Manfred.Noether@pfhv.de  
Tel.: 06341 - 83690

## **Rolf Starker**

*(Verbandsjugendwart männlich)*

Danziger Str. 54, 67105 Schifferstadt  
E-Mail: Rolf.Starker@pfhv.de  
Tel: 06235 - 4558529  
Mobil: 01525-3807070

## **Martina Benz**

*(Verbandsjugendwartin weiblich)*

Ludwigstr. 33, 76869 Ottersheim  
E-Mail: Martina.Benz@pfhv.de  
Mobil: 0177-3312712

## **Sandra Hagedorn**

*(Geschäftsstelle)*

Pfälzer Handball-Verband  
Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch  
E-Mail: Geschaeftsstelle@pfhv.de  
Tel.: 06324 - 981068  
Fax: 06324 - 82291

## **Ewald Brenner**

*(Passstelle)*

Weinbietstr. 9, 67259 Heuchelheim  
E-Mail: Ewald.Brenner@pfhv.de  
Tel.: 06238 - 929219  
Mobil: 0171 - 4753334  
Fax: 06238 - 4529

# Impressum

## **Veröffentlichung:**

Das Mitteilungsblatt (MB) des PfHV erscheint i.d.R. wöchentlich als online-Ausgabe. Die rechtsverbindliche Form ist das online-MB! Die gegen Aufpreis ggf. zusätzlich bestellten Print-MB sind ausschließlich ein Service. Folglich ist das Datum der online-Veröffentlichung (siehe Kopfzeile) ausschlaggebend. Das online-MB wird permanent als Download auf [www.pfhv.de](http://www.pfhv.de) angeboten und satzungsgemäß zusätzlich versendet. Hierfür wird weiterhin der bekannte Newsletter verwendet. **Achtung:** Ob oder welche Adressen im Newslettersystem eingetragen werden, sprich wer das MB per Newsletter erhält, bestimmt eigenverantwortlich jeder Verein. Jeder Verein kann permanent beliebig viele E-Mail-Adressen eintragen und jederzeit wieder löschen. Den Newsletter finden Sie unter dem Direktlink: [www.Newsletter.pfhv.de](http://www.Newsletter.pfhv.de)

## **Verantwortung:**

Verantwortlich für die Zusammenstellung sind die Öffentlichkeitsbeauftragten des PfHV (Britta Scheydt & Martin Thomas), für den Inhalt der jeweilige Unterzeichner / Autor.

## **Kosten / Abonnement / Kündigung:**

Mitglieder sind (§ 6 Abs. 2 der Satzung) verpflichtet, das amtliche Mitteilungsblatt (MB) digital zu beziehen, also nicht mehr auf dem Postweg. Der Jahresbezugspreis für die online-Version beträgt pro Verein pauschal 50,00 € ohne MWSt.; es können beliebig viele Empfänger des digitalen MB ins Newslettersystem ([www.Newsletter.pfhv.de](http://www.Newsletter.pfhv.de)) eingetragen werden. Die zusätzlich zum online-MB gegen Aufpreis bestellten Print-Exemplare können bis 15.05. zum 30.06. bzw. bis 15.11. zum 31.12. gekündigt werden.

## **Redaktionsschluss / Meldestelle:**

Redaktionsschluss ist für E-Mails an die Öffentlichkeitsbeauftragten *mittwochs um 17 Uhr*, für Faxe/Anrufe/... an die Geschäftsstelle *mittwochs um 9 Uhr*. Die Öffentlichkeitsbeauftragten können nur Infos per E-Mail und in der Formatvorlage für das MB bearbeiten. Faxe/Anrufe/... bitte an die Geschäftsstelle. *Bei Fragen:* MB@pfhv.de oder Geschäftsstelle@pfhv.de

## **Haftungsausschluss:**

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt entfällt die Lieferpflicht und ein Anspruch auf Rückerstattung des Bezugspreises besteht nicht.

### **Geschäftsstelle PfHV** **Leitung: Sandra Hagedorn**

**Anschrift:** Pfälzer Handball-Verband  
Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch

**Öffnungszeiten:** Mo / Mi / Do → 8.00 - 13.00 Uhr  
Fr → nach Vereinbarung

**Tel.:** 06324 - 98 10 68

**Fax:** 06324 - 82 29 1

**E-Mail:** [Geschaeftsstelle@pfhv.de](mailto:Geschaeftsstelle@pfhv.de)

### **Passtelle PfHV** **Leitung: Ewald Brenner**

**Anschrift:** Passtelle PfHV  
Weinbietstr. 9,  
67259 Heuchelheim b. Frankenthal

**telefonische Erreichbarkeit:** Mo - Fr → 10.00 - 17.00 Uhr

**Tel.:** 06238 - 92 92 19

**Fax:** 06238 - 45 29

**Handy:** 0171 - 47 53 33 4

**E-Mail:** [Ewald.Brenner@pfhv.de](mailto:Ewald.Brenner@pfhv.de)

### **Öffentlichkeitsbeauftragte PfHV:**

Britta Scheydt ([Britta.Scheydt@pfhv.de](mailto:Britta.Scheydt@pfhv.de))  
Martin Thomas ([Martin.Thomas@pfhv.de](mailto:Martin.Thomas@pfhv.de))



Dieses MB wurde  
erstellt von:

**Martin Thomas**